Schule Königstor
Königstor 58
34119 Kassel
0561 787 3800

Kassel, den 01.04.2025

Liebe Eltern der Schule Königstor,

in der Ganztagszeit bis 14:30 Uhr gibt es eine wesentliche Änderung, über die ich Sie im Folgenden informieren werde: Nach dem Unterricht gehen die Kinder klassenweise wie gewohnt mit ihrer Bezugspädagogin oder ihrem Bezugspädagogen zusammen zum Mittagessen. Nach dem Mittagessen gehen die Kinder – und das ist neu – selbstständig auf den Schulhof oder in einen der Themenräume der Betreuung. Sie sind nicht mehr klassenweise unterwegs, sondern entscheiden individuell, was sie tun möchten. Entweder nehmen sie an einem pädagogischen Angebot in einem Themenraum teil oder sie beschäftigen sich auf dem Schulhof (Spielgeräte, Fahrzeuge, Ballspiele etc.). Im Betreuungsflur finden die Kinder neben dem Königscafé eine Angebotsübersicht, die als Entscheidungshilfe dient. Die jeweiligen Bezugspädagoginnen und Bezugspädagogen der einzelnen Klassen bleiben aber weiterhin Hauptansprechpartnerinnen und Hauptansprechpartner der Kinder und der Eltern im Ganztag. Daran ändert sich nichts! Sowohl in den Themenräumen als auch auf dem Schulhof werden die Kinder beaufsichtigt.

Die Kinder werden zum Ende des Ganztags um 14:30 Uhr am Schulhoftor abgeholt. Und da haben wir eine große Bitte: Holen Sie Ihr Kind bitte erst um 14:30 Uhr ab! Und nur in absoluten Ausnahmefällen (z.B. bei einem Arzttermin, Schichtdienst der Eltern o.ä.) zu einem früheren Zeitpunkt (der über die App der Bezugspädagogin oder dem Bezugspädagogen rechtzeitig mitgeteilt wird). Aktuell gibt es in der Zeit nach dem Mittagessen bis zum Ende des Ganztages täglich zu

viele unterschiedliche Abholzeiten, bzw. Bitten Ihrerseits, wann die Kinder zum Tor geschickt werden sollen. Die Bezugspädagoginnen und Bezugspädagogen kommen kaum dazu, ihre Angebote durchzuführen, weil sie zu viel mit der Organisation der Abholzeiten zu tun haben. Bitte unterstützen Sie uns, damit wir ein qualitativ hochwertiges Ganztagsangebot umsetzen können! In diesem Zusammenhang ist es nicht gewünscht, dass Eltern auf dem Schulhof oder im Schulgebäude nach ihren Kindern suchen, weil nicht alle Mitarbeitenden alle Eltern oder Abholberichtigte kennen und somit Fremde von Bekannten nicht unterscheiden können.

Ein weiteres Update gibt es hinsichtlich der Fundsachen. Nach den Osterferien werden alle Fundsachen beim Hausmeister abgegeben. Aus Gründen des Brandschutzes und der Hygiene dürfen wir die Sachen nicht im Hausflur lagern. Melden Sie sich beim Hausmeister, wenn etwas vermisst wird. Er vereinbart dann einen Termin mit Ihnen.

Bitte nutzen Sie die Elternhaltestellen auf der Friedrich-Ebert-Straße und am Rathenauplatz. Es halten noch zu viele Eltern (oftmals auch entgegen der Fahrtrichtung) mit ihrem Auto vor der Schule (in der Halteverbotszone). Dadurch wird es unübersichtlich am Zebrastreifen. Es entstehen für die Kinder gefährliche Situationen. Das wollen wir vermeiden.

Freundliche Grüße
Marc Rosch